

Allgemeine Geschäftsbedingungen



1 Geltungsbereich

1.1 I + L Webdesign - Rudolf J. Mainz – Innovation + Lifestyle Produkte, im folgenden I + L genannt, erbringt alle Lieferungen und Leistungen für Webhosting ausschließlich auf Grundlage dieser Geschäftsbedingungen.

1.2 I + L ist berechtigt, den Inhalt dieses Vertrages mit Zustimmung des Kunden zu ändern, sofern die Änderung unter Berücksichtigung der Interessen von I + L für den Kunden zumutbar ist. Die Zustimmung zur Vertragsänderung gilt als erteilt, sofern der Kunde der Änderung nicht binnen vier Wochen nach Zugang der Änderungsmitteilung widerspricht. I + L verpflichtet sich, den Kunden mit der Änderungsmitteilung auf die Folgen eines unterlassenen Widerspruchs hinzuweisen.

1.3 Von diesen Geschäftsbedingungen insgesamt oder teilweise abweichende AGB des Kunden erkennen wir nicht an, es sei denn, wir haben diesen ausdrücklich schriftlich zugestimmt. Diese Geschäftsbedingungen gelten auch dann ausschließlich, wenn wir in Kenntnis entgegenstehender AGB des Kunden unsere Leistungen vorbehaltlos erbringen.

1.4 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten auch für zukünftige Geschäfte der Parteien.

2 Vertragsbeginn

2.1 Ein Vertrag über die Nutzung von Diensten von I + L kommt mit der Gegenzeichnung eines Kundenauftrags durch I + L zustande.

2.2 Bei Annahmeverzug des Auftraggebers steht I + L nach fruchtloser Fristsetzung von 14 Tagen das Recht zum Rücktritt vom Vertrag zu. Davon bleiben Schadensansprüche wegen Nichterfüllung unberührt. Der Schadensersatzanspruch beträgt ohne weiteren Nachweis 30% der Auftragssumme. Die Geltendmachung eines höheren Schadens behält sich I + L vor. Als Nichtannahme zählt auch, wenn der Kunde die für die Fertigstellung der Leistung notwendigen Daten, Inhalte etc. nicht zum vereinbarten Zeitpunkt liefert. Ist kein Zeitpunkt vereinbart, so gilt eine Frist von 2 Wochen nach Auftragsvergabe.

3 Leistungsbeschreibung

3.1 Der Umfang der Leistungen ergibt sich aus dem geschlossenen Vertrag zwischen dem Kunden und I + L.

3.2 I + L erhält die erbrachte Leistung zeitlich permanent aufrecht, ausgenommen hiervon sind Zeiten der technischen Wartung.

3.3 Soweit I + L kostenlose Dienste und Leistungen erbringt, können diese jederzeit und ohne Vorankündigung eingestellt werden. Ein Minderungs-, Erstattungs- oder Schadensersatzanspruch ergibt sich daraus nicht.

3.4 Mit Vertragsbeginn gehen keine Rechte von „geistigem“ Eigentum über. Der Copyrightinhaber darf ohne schriftliche Genehmigung nicht entfernt werden. Es gelten die allgemeinen Copyrightrichtlinien.

3.5 Alle Webseiten oder Programme werden von I + L auf die Funktionalität und die technische Infrastruktur des vereinbarten Systems entwickelt. Sollten die Webseiten oder Programme auf anderen Umgebungen (z.B. Webserver) zum Einsatz kommen, so kann I + L nicht für eine 100%ige Kompatibilität garantieren. Die hierfür notwendige Modifikation wird immer gesondert berechnet und ist vom Kunden ausdrücklich in Auftrag zu geben. Das Recht auf Ablehnung der Modifikation behält sich I + L vor.

3.6 Sollte der Kunde einen Webserver oder eine Domain bei I + L gebucht haben, gelten zusätzlich die Geschäftsbedingungen für Webhosting.

4 Haftung

4.1 Für Schäden haftet I + L nur dann, wenn I + L oder einer ihrer Erfüllungsgehilfen eine wesentliche Vertragspflicht (Kardinalpflicht) in einer den Vertragszweck gefährdenden Weise verletzt hat oder der Schaden auf grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz von I + L oder einer ihrer Erfüllungsgehilfen zurückzuführen ist. Erfolgt die schuldhafte Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (Kardinalpflicht) nicht grob fahrlässig oder vorsätzlich, ist die Haftung von I + L auf den Schaden beschränkt, der für I + L bei Vertragsschluss vernünftigerweise voraussehbar war.

4.2 Die Haftung von I + L wegen zugesicherter Eigenschaften bei Personenschäden sowie aufgrund zwingender gesetzlicher Vorschriften bleibt unberührt.

4.3 Nach vollständig erbrachter Leistung übernimmt I + L keinerlei Haftung für etwaige Änderungen der Ware/Leistung durch den Kunden oder Dritte. Gewährleistungen erlöschen zur Gänze.

4.4 Der Kunde haftet für alle Folgen und Nachteile, die I + L oder Dritten durch die missbräuchliche oder rechtswidrige Verwendung der Dienste von I + L entstehen oder dadurch entstehen, dass der Kunde seinen sonstigen Obliegenheiten nicht nachkommt.

5 Datenschutz

Die Daten des Kunden werden für Zwecke, die für die Auftragserfüllung notwendig sind erfasst, gespeichert und verarbeitet. Für Anmeldungen zu Diensten anderer Betreiber (z.B. Suchmaschinenanmeldung, Denic-Eintrag, etc.) werden die Daten auch weitergegeben. Dem Kunden ist bekannt, dass für Daten die im Internet veröffentlicht, verschickt oder auf Internetservern gespeichert werden keine garantierte Datensicherheit besteht, also von Dritten womöglich einsehbar sind.

6 Vertragslaufzeit und Kündigung

Die Kündigungszeit beläuft sich auf minimal 30 Tage zum 1. des darauf folgenden Monats. Für Domainnamen und Webspeicher beläuft sich die Kündigungszeit auf 2 Monate, die Gebühren werden für ein Jahr berechnet und werden im Falle einer vorzeitigen Kündigung

nicht zurückerstattet. Der Kunde trägt selbst die Verantwortung für eine frühzeitige Überführung seiner Domain.

7 Vermittlung von Diensten und Produkten anderer Firmen

Für Dienste und Produkte anderer Firmen die von I + L vermittelt werden übernimmt I + L keinen Service, keine Gewährleistung, keine Haftung und keinerlei Garantie für die Erfüllung dieser Leistungen. Die AGB der jeweiligen Firma, sind zu berücksichtigen. Insbesondere bei Suchmaschinenanmeldungen kann nicht garantiert werden, dass die Seiten des Kunden auch angenommen werden. Sollte dieser Fall eintreten, so hat das keine Auswirkungen auf den abgeschlossenen Vertrag.

8 Waren

Alle Waren bleiben bis zur vollständigen Bezahlung in Firmeneigentum. Bei Lieferung gehen alle Gefahren auf den Empfänger über. Es werden die entsprechenden Versandkosten fällig. Bei Lieferung per Nachnahme und nicht Entgegennehmen der Ware werden Kosten in Höhe der Lieferkosten zuzüglich 10,00 Euro Bearbeitungsgebühr fällig. Für alle Waren (Hardware) gilt ein Rückgaberecht von 14 Tagen. Die Kosten für Porto und Verpackung trägt der Kunde.

8.1 Software / Webdesign

Alle Urheberrechte bleiben vorbehalten. Das Nutzungsrecht an Projektergebnissen kann nur mit Zustimmung von I + L auf Dritte übertragen, vervielfältigt oder vertrieben werden. Die Zustimmung kann nachträglich oder konkludent bereits in dem Vertrag erteilt werden, in dem die Durchführung des jeweiligen Projektes vereinbart wird.

Die Übergabe von Quellcode erfolgt nur dann, wenn dies ausdrücklich vereinbart wurde.

9 Rechnungsstellung

Der Rechnungsbetrag ist innerhalb von 8 Tagen nach Rechnungserhalt zu begleichen. Sollte der Kunde sich mit dem Rechnungsbetrag in Verzug befinden, kann I + L den Zugang der Leistung für Dritte sperren. 30 Tage nach Rechnungsstellung ohne den vollen Betragseingang befindet sich der Kunde in Verzug. Eine gesonderte Mahnung erfolgt nicht. Es werden ab dem 30. Tag Verzugszinsen in Höhe von 8% über dem Basiszins der Bundesbank und 10,00 Euro Bearbeitungsgebühr fällig.

I + L splittet seine Projekte in Teilabschnitte auf. Nach Beendigung der Abschnitte erfolgt eine Weiterführung der Arbeiten erst nach Eingang der Abschlagszahlung.

10 Schlussbestimmungen

10.1 Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist, wenn der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts, öffentlich-rechtliches Sondervermögen oder im Inland ohne Gerichtsstand ist, Erkelenz. I + L ist darüber hinaus berechtigt, den Kunden an seinem allgemeinen Gerichtsstand zu verklagen. Für die von I + L auf der Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen abgeschlossenen Verträge und für aus ihnen folgende Ansprüche, gleich welcher Art, gilt ausschließlich das Recht der

Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss der Bestimmungen zum Einheitlichen UN-Kaufrecht über den Kauf beweglicher Sachen (CISG).

10.2 Sollten Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen und/oder des Vertrages unwirksam sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Vielmehr gilt anstelle jeder unwirksamen Bestimmung eine dem Zweck der Vereinbarung entsprechende oder zumindest nahekommende Ersatzbestimmung, wie sie die Parteien zur Erreichung des gleichen wirtschaftlichen Ergebnisses vereinbart hätten, wenn sie die Unwirksamkeit der Bestimmung gekannt hätten. Entsprechendes gilt für Unvollständigkeiten.

10.3 Mit Veröffentlichung dieser Geschäftsbedingungen verlieren alle vorhergehenden ihre Gültigkeit.

Stand: 10.10.2004